



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

STADT UND LAND INVESTIERT WEITERE SECHS MILLIONEN EURO IN NEUKÖLLN

19.09.2006 Fachinformation

Kurz nachdem sie den Schlusspunkt unter ihr neun Millionen Euro Sanierungsprojekt in der Neuköllner Siedlung rund um die Holzmindener Straße gesetzt hat, macht die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH neuerlich mit einem Millionen-Vorhaben von sich reden: In einem weiteren Neuköllner Wohnviertel an der Pintschallee investiert die Gesellschaft 6,4 Millionen Euro in die Aufwertung von 197 Wohnungen. Seit dem Frühjahr wird hier vom Keller bis zum Dach saniert. Ein volles Programm für mehr Wohnkomfort inklusive einer gravierenden Verbesserung der Wärmedämmung, um teure Energie zu sparen. Besonderes Augenmerk wird auf die seniorenfreundliche Ausstattung eines Teils der Wohnungen gelegt. Es wird überdies eigens ein gesonderter Aufzug eingebaut, der den Höhenunterschied zum Erdgeschoss stufenlos überwinden lässt. Bei allem Tempo kann der großen Nachfrage nach den schön geschnittenen und sanierten Wohnungen kaum entsprochen werden. Das "Wohnen am Rosengarten" in Britz ist jetzt schon der Renner. Namen stiftend für die Siedlung sind mehr als 2.000 Rosen in Pink, Weiß und Rosa, die – noch in diesem Herbst gepflanzt – im kommenden Frühjahr für betörenden Duft und Entspannung im Innenhof sorgen werden. Der Vorsitzende des Bau- und Grundstücksausschusses des Aufsichtsrates der STADT UND LAND, Heinz Buschkowsky, ließ es sich nicht nehmen, den Baufortschritt persönlich zu begutachten. Bei einem Rundgang stellte STADT UND LAND-Geschäftsführer Rudolf Kujath am 19. September die bisherigen Sanierungsergebnisse vor. "Insbesondere für reifere Jahrgänge ist das Wohnen dank der seniorenfreundlichen Ausstattung und der idyllischen Lage in Britz attraktiv!", freute sich Rudolf Kujath über das enorme Interesse. "Mit der prägnanten Farbgebung der Gebäude werden wir zudem einen architektonisch markanten Punkt in der Wohngegend setzen." "Die Mittel sind hier richtig gut angelegt! Man stelle sich vor, in Neukölln steht man Schlange nach Wohnungen! Das ist kaum zu glauben bei der Lage am Berliner Immobilienmarkt!" lautete das Fazit von Heinz Buschkowsky.

<https://bbu.de/beitraege/stadt-und-land-investiert-weitere-sechs-millionen-euro-neukoelln>